



AXA Stiftung 1e

Geschäftsbericht 2025

«Die **voll digitale 1e-Lösung** mit dem direkten Zugriff auf den Stand des Altersguthabens und der vollen Kontrolle über die Anlagestrategie **bietet den Versicherten einen klaren Mehrwert.**»

Sven Lüscher, Präsident Stiftungsrat
AXA Stiftung 1e, Winterthur

Vorwort	4
Portrait der Stiftung	6
Bilanz	9
Betriebsrechnung	10
Anhang zur Jahresrechnung	13
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung	30

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir freuen uns, mit dem Geschäftsbericht 2025 auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurückzublicken und Ihnen die wichtigsten Kennzahlen zu unserer Stiftung zu präsentieren.

Trotz anspruchsvollem Umfeld war 2025 für viele Anlegerinnen und Anleger ein erfreuliches Jahr. Besonders die Aktienmärkte trugen zu einer positiven Rendite bei.

Je nach gewähltem Aktienanteil erzielten die individuell wählbaren Anlagestrategien von AXA 1e Invest zum Jahresende 2025 eine Performance von bis zu 12,19%.

Performance der Anlagestrategien per 31.12.2025, nach Abzug der Kosten:

- AXA 1e low risk -0,09% (ohne Aktien)
- AXA 1e 20* 0,05%
- AXA 1e 35 7,24%
- AXA 1e 50 9,05%
- AXA 1e 75 12,19%

*unterjährig lanciert worden per 30.10.2025

Im Onlineportal myAXA können die Versicherten jederzeit den aktuellen Stand des persönlichen Altersguthabens einsehen und die gewählte Anlagestrategie überprüfen und ändern.

Die voll digitale 1e-Lösung mit dem direkten Zugriff auf den Stand des Altersguthabens und der vollen Kontrolle über die Anlagestrategie bietet den Versicherten einen klaren Mehrwert und überzeugt im Markt. Die Prozesse der Stiftung werden zudem laufend weiter verbessert und optimiert.

Im vergangenen Jahr konnten wir weitere Neuzugänge verzeichnen. Die Vermögensanlagen der Stiftung haben sich im Vergleich zum Vorjahr verdreifacht und beliefen sich per Ende 2025 auf 24,82 Millionen Franken.

Wir freuen uns, wenn sich in Zukunft weitere Unternehmen für unsere 1e-Lösung entscheiden und noch mehr Versicherte von der flexiblen 1e-Vorsorge unserer Stiftung profitieren können.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen.



Sven Lüscher,
Präsident Stiftungsrat
AXA Stiftung 1e, Winterthur

«Trotz anspruchsvollem Umfeld war
**2025 für viele Anlegerinnen
und Anleger ein erfreuliches
Jahr.»**



Sven Lüscher, Präsident Stiftungsrat
AXA Stiftung 1e, Winterthur

Portrait der Stiftung

Die AXA Stiftung 1e wurde im Jahr 2022 gegründet und ist seit Mai 2023 mit ihrem Angebot 1e Invest im Markt präsent. Sie erbringt Leistungen ausserhalb der obligatorischen beruflichen Vorsorge und bietet ausschliesslich 1e-Vorsorgepläne für Einkommen über CHF 136'080 an.



Stephan Huwiler
Geschäftsführer



Andrea Sigrist
Stellvertretende Geschäftsführerin

Zusammensetzung des Stiftungsrats für die Amtsperiode 01.07.2024 - 31.12.2028



Sven Lüscher (Präsident)
Arbeitgebervertreter

Werder Viganò AG, Zürich



Dominik Rutishauser
Arbeitgebervertreter

LLB Swiss Investment AG, Zürich



Tim Hashagen
Arbeitnehmervertreter

Arxada AG, Basel



David Lyon
Arbeitnehmervertreter

Monte Rosa Therapeutics AG, Basel

Jahresrechnung

Bilanz

in CHF	Index Anhang	31.12.2025	31.12.2024
Aktiven			
Vermögensanlagen		24'820'569.72	6'187'736.83
Flüssige Mittel		2'254'496.48	919'596.66
Forderungen	7.1.1	1'710.69	33'906.89
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	6.11.1	36'180.32	130'368.05
Wertschriften	6.4	22'528'182.23	5'103'865.23
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1.2	79'557.70	10'176.05
Total Aktiven		24'900'127.42	6'197'912.88
Passiven			
Verbindlichkeiten		2'428'261.49	590'393.95
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2.1	2'333'261.94	498'263.35
Verpflichtungen gegenüber AXA Leben AG	7.2.2	27'782.75	14'081.80
Vorausbezahlte Beiträge der angeschlossenen Arbeitgeber		66'742.55	41'706.50
Andere Verbindlichkeiten	7.2.3	474.25	36'342.30
Passive Rechnungsabgrenzung	7.2.4	10'998.70	16'779.60
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	176'430.20	0.00
Nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		22'125'321.21	5'295'863.00
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3	22'125'321.21	5'295'863.00
Vorsorgekapital Rentner	5.4	0.00	0.00
Technische Rückstellungen	5.5	0.00	0.00
Wertschwankungsreserve	6.3	0.00	0.00
Stiftungskapital		159'115.82	294'876.33
Stand zu Beginn der Periode		294'876.33	336'396.20
Aufwandüberschuss Stiftung		-135'760.51	-41'519.87
Total Passiven		24'900'127.42	6'197'912.88

Betriebsrechnung

in CHF	Index Anhang	2025	2024
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		7'805'988.15	2'116'222.15
Beiträge Arbeitnehmer	7.3.1	1'742'729.40	559'542.55
Beiträge Arbeitgeber	7.3.1	2'502'832.10	972'139.60
davon Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	6.11.2	-48'408.50	0.00
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		3'383'996.45	584'540.00
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	224'838.70	0.00
Eintrittsleistungen		11'640'055.81	2'603'655.35
Freizügigkeitseinlagen		11'640'055.81	2'603'655.35
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		19'446'043.96	4'719'877.50
Reglementarische Leistungen		0.00	0.00
Austrittsleistungen		-3'255'228.25	-946'178.05
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-3'255'228.25	-946'178.05
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-3'255'228.25	-946'178.05
Bildung Vorsorgekapitalien		-17'005'888.41	-3'864'246.20
Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte (Netto)		-15'645'388.11	-3'615'677.75
Veränderungen Vorsorgekapital aktive Versicherte infolge Wertschriftenerfolg		-1'184'070.10	-248'568.45
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven		-176'430.20	0.00
Ertrag aus Versicherungsleistungen		8'629.65	0.00
Versicherungsleistungen	7.3.2	8'629.65	0.00
Versicherungsaufwand		-374'061.75	-158'037.30
Risikoprämien		-264'682.15	-116'261.55
Kostenprämien	7.3.3	-108'903.20	-41'656.50
Beiträge an Sicherheitsfonds BVG		-476.40	-119.25
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-1'180'504.80	-248'584.05
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.9	1'059'377.81	227'974.23
Wertschriftenerfolg		1'198'684.02	257'823.17
Sonstiger Vermögenserfolg		1'290.85	6'914.50
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.10.1	-140'597.06	-36'763.44
Sonstiger Ertrag		64'833.08	32'516.85
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	7.3.4	350.00	300.00
Übrige Erträge	7.3.5	64'483.08	32'216.85
Sonstiger Aufwand	7.3.6	-5'518.85	-1'837.50
Verwaltungsaufwand	7.3.3	-73'947.75	-51'589.40
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-30'930.70	-15'255.95
Kosten für die Revisionsstelle		-32'625.65	-18'566.20
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge		-9'027.40	-8'691.25
Kosten für die Aufsichtsbehörden		-1'364.00	-9'076.00
Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve		-135'760.51	-41'519.87
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve		0.00	0.00
Aufwandüberschuss Stiftung		-135'760.51	-41'519.87

Anhang zur Jahresrechnung

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Am 30. September 2022 errichtete die AXA Leben AG unter dem Namen AXA Stiftung 1e, Winterthur (UID: CHE-241.048.206 HR) eine Stiftung im Sinne von Art. 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Die Stiftung hat ihren Sitz in Winterthur. Sie untersteht der gesetzlichen Aufsicht.

Die Stiftung bezweckt die ausserobligatorische berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge. Sie schützt die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen nach Massgabe ihrer Reglemente gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalls infolge von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung versichert ausschliesslich Lohnanteile über dem anderthalbfachen oberen Grenzbetrag nach Art. 8 Absatz 1 BVG und bietet ausschliesslich Vorsorgepläne mit unterschiedlichen Anlagestrategien an (Art. 1e BVV 2).

Der Stiftung anschliessen können sich auch Selbständigerwerbende im Rahmen einer Berufsverbands Vorsorgelösung sowie Unternehmen für ihre Verwaltungsräte.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist nicht im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge und ist unter der Ordnungsnummer ZH NR720 registriert.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	Ausgabe	Neue Ausgabe per
Stiftungsurkunde	01.03.2024	01.01.2025
Wahlreglement	01.01.2023	
Organisationsreglement der Stiftung	01.07.2024	
Organisationsreglement der Personalvorsorge-Kommission	01.01.2024	01.01.2025
Vorsorgereglement/Vorsorgepläne	01.01.2024	01.01.2026
Regulativ Wohneigentumsförderung	01.01.2023	
Anlagereglement	01.01.2023	01.01.2026
Reglement Teilliquidation Sammelstiftung	01.01.2023	
Reglement Teil- und Gesamtliquidation		
Vorsorgewerke	01.01.2023	
Reglement Überschussbeteiligung	01.01.2023	
Kostenreglement	01.01.2023	

1.4 Oberstes Organ, Zeichnungsberechtigung und Geschäftsführung

1.4.1 Stiftungsrat

Mitglieder	Funktion	Amts-dauer	AG-/AN-Vertretung
Sven Lüscher	Präsident	01.07.2024 - 2028	AG
Dominik Rutishauser		01.07.2024 - 2028	AG
Tim Hashagen		01.07.2024 - 2028	AN
David Lyon		01.07.2024 - 2028	AN

Der Stiftungsrat setzte sich bis zum 30.06.2024 aus Mitarbeitenden der AXA Leben AG zusammen.

Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

1.4.2 Personalvorsorge-Kommissionen (PVK)

Aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern zusammengesetzte Führungsorgane der für die angeschlossenen Arbeitgeber separat geführten Vorsorgewerke.

Jeder Berufsverband und mehrere Verbände mit einer verbandlichen Vorsorgelösung sowie einem gemeinschaftlichen Vorsorgewerk bzw. Unternehmensgruppen bildet je eine gemeinschaftliche Personalvorsorge-Kommission.

1.4.3 Geschäftsführung

Geschäftsführung	Stephan Huwiler, AXA Leben AG
Stellvertretende Geschäftsführerin	Andrea Sigrist, AXA Leben AG
Geschäftsführende Gesellschaft, Verwaltung, Buchführung und Vertrieb	AXA Leben AG, Winterthur

1.5 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Datenschutzbeauftragte

Experte für berufliche Vorsorge	Vertragspartnerin: Libera AG, Basel Ausführender Experte: Dr. Ruben Lombardi, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge gemäss Art. 52d BVG
Revisionsstelle	KPMG AG, Zürich
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich (ab 01.01.2026 ATIOZ)
Datenschutzbeauftragte	AXA Leben AG, Winterthur

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber (Anzahl Anschlussverträge)

	2025	2024	Veränderung in %
Stand am 01.01.	21	4	425,00
Zugänge	43	17	
Abgänge	0	0	
Stand am 31.12.	64	21	204,76

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte	2025	2024	Veränderung in %
Stand am 01.01.	74	21	252,38
Zugänge	157	62	
Abgänge	-23	-9	
Stand am 31.12.	208	74	181,08

2.2 Rentenbezüger

Keine

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Das vom Stiftungsrat erlassene Vorsorgereglement bildet den Rahmen für die individuellen Vorsorgepläne der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Jedes angeschlossene Vorsorgewerk hat einen Vorsorgeplan erlassen. Darin sind die Art und Höhe der Vorsorgeleistungen sowie die Höhe und Zusammensetzung der Beiträge festgehalten.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der Personalvorsorge richtet sich nach den individuellen Vorsorgeplänen der Vorsorgewerke.

3.3 Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG ermittelt die Überschussbeteiligungen jährlich unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen des Bundes.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und werden wie folgt umgesetzt:

- Währungsumrechnung:	Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen:	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
- Wertschriften:	Nettoinventarwert per Bilanzstichtag bewertet
- Vorsorgekapital aktive Versicherte:	Nach reglementarischen Bestimmungen

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod sind im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Altersleistungen werden nur in Kapitalform ausgerichtet.

5.2 Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Keine Rückkaufswerte

5.3 Entwicklung der Altersguthaben

	2025 CHF	2024 CHF
Stand am 01.01.	5'295'863.00	1'431'616.80
Altersgutschriften	3'869'553.00	1'373'660.45
Altersgutschriften aus Sparbeitragsbefreiungen	7'011.10	0.00
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	3'383'996.45	584'540.00
Freizügigkeitseinlagen	11'640'055.81	2'603'655.35
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-3'255'228.25	-946'178.05
Veränderungen Vorsorgekapital aktive Versicherte infolge Wertschriftenerfolg	1'184'070.10	248'568.45
Stand am 31.12.	22'125'321.21	5'295'863.00

5.4 Vorsorgekapital Rentner

Per 31.12.2025 waren in der Stiftung keine Rentner vorhanden.

5.5 Technische Rückstellungen

Aufgrund der vollständigen Rückdeckung der versicherungstechnischen Risiken bei der AXA Leben AG benötigt die Stiftung keine technischen Rückstellungen.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten der Libera AG wurde am 14. Mai 2025 per 31. Dezember 2024 erstellt. Darin wird u. a. festgehalten:

- Da die Stiftung keine versicherungstechnischen Risiken trägt, werden weder technische Grundlagen noch ein technischer Zinssatz benötigt.
- Die Anlagerisiken werden von den versicherten Personen bzw. im Falle der Sparversicherung von der Versicherungsgesellschaft getragen. Deshalb erübrigt sich die Bildung von Wertschwankungsreserve.
- Bei einem Vorsorgevermögen von CHF 5'590'739 und einem Vorsorgekapital von CHF 5'295'863 beträgt der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 per 31. Dezember 2024 105,6 %
- Sämtliche reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Stiftung bietet am 31. Dezember 2024 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann. Sie genügt damit den Vorgaben gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die Stiftung hat die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die versicherungstechnischen Grundlagen basieren auf dem jeweils gültigen, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) genehmigten Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG.

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Keine Änderung

5.9 Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Nettoaktiven zu Marktwerten (Vv)		
Aktiven	24'900'127.42	6'197'912.88
./, Verbindlichkeiten	-2'428'261.49	-590'393.95
./, Passive Rechnungsabgrenzung	-10'998.70	-16'779.60
./, Arbeitgeber-Beitragsreserven	-176'430.20	0.00
Total Vv	22'284'437.03	5'590'739.33
Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)		
Vorsorgekapital aktive Versicherte	22'125'321.21	5'295'863.00
Total Vk	22'125'321.21	5'295'863.00
Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2	100,7 %	105,6 %

Alle Vorsorgewerke weisen einen Deckungsgrad von 100 % aus.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Organisation der Anlagetätigkeit sowie die für die Vermögensverwaltung gültigen Grundsätze, Aufgaben und Kompetenzen sind im Anlagereglement festgehalten.

Für die Anlage der Altersguthaben bietet die Stiftung den versicherten Personen fünf unterschiedliche Anlagestrategien zur Auswahl an, wovon eine Strategie mit risikoarmen Anlagen im Sinne von Art. 53a BVV 2. Die versicherten Personen dürfen jeweils eine Anlagestrategie wählen. Die Aufteilung des Altersguthabens auf mehrere Anlagestrategien ist nicht zulässig. Ein Wechsel der Anlagestrategie ist, mit Ausnahme vom 25. Dezember bis zum 1. Handelstag des Folgejahres, jederzeit möglich.

Die Stiftung überprüft die Anlagestrategien regelmässig und wenn ausserordentliche Ereignisse es erfordern. Die Stiftung passt die bestehenden Anlagestrategien wenn nötig an, hebt diese auf oder erlässt neue.

Vermögensverwaltung durch AXA Versicherungen AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. g BVV 2)

Vermögensverwalterin	AXA Versicherungen AG, Winterthur
----------------------	-----------------------------------

Die Bestimmungen nach Art. 48f BVV 2 sind eingehalten.

Anlagemanager pro Anlagekategorie per 31.12.2025

Anlagekategorie	Anlagemanager	Zulassung
Obligationen CHF	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Obligationen Global	AXA Investment Managers Paris SA, Paris	AMF (France)
	PIMCO Europe GmbH, München, mit	BaFin
	Weiterdelegation der Anlageentscheide an Pacific Investment Management Company LLC, Newport	(Deutschland) SEC (USA)
	JPMorgan Asset Management (UK) Limited, London, mit Weiterübertragung der Anlageentscheide an JPMorgan Investment Management Inc., USA	FCA (UK) SEC (USA)
Obligationen Emerging Markets	AllianceBernstein Limited, London, mit	FCA (UK)
	Weiterdelegation der Anlageentscheide an AllianceBernstein LP, New York	SEC (USA)
Obligationen High Yield	Wellington Management International Ltd., London, mit teilweiser Weiterübertragung der Anlageentscheide an Wellington Management Company LLP, USA	FCA (UK) SEC (USA)
	UBS Asset Management Switzerland AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Aktien Schweiz	UBS Asset Management AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Aktien Global	UBS Asset Management AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Aktien Emerging Markets	UBS Asset Management AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Immobilien	UBS Asset Management AG, Zürich	FINMA (Schweiz)

Konto- / Depotführung

Die Konto- und Depotführung erfolgt bei der UBS Switzerland AG.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Die Stiftung macht von der Erweiterung der Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4^{bis} BVV 2 Gebrauch.

Im Rahmen der zur Verfügung gestellten Anlagestrategien können sich die Destinatäre für eine Anlagestrategie mit einem Aktienanteil über 50 % entscheiden. Sie werden im Rahmen einer Risikoanalyse auf das erhöhte Risiko der gewählten Strategie aufmerksam gemacht. Das Anlagerisiko trägt ausschliesslich die versicherte Person.

Der Stiftungsrat ist sich der Überschreitung nach Art. 55 BVV 2 bewusst, wertet die Anlage aber als sicher und die Erfüllung des Vorsorgezwecks als nicht gefährdet. Die Anlage wurde sorgfältig ausgewählt und wird sorgfältig überwacht.

6.3 Wertschwankungsreserve

Es wird keine Wertschwankungsreserve benötigt. Das Anlagerisiko trägt die versicherte Person.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlageklasse Risikoarm	31.12.2025		Strategie		Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität	2'356'264	100,00	100	70	100	
Nominalwerte	0	0,00	0	0	30	
Obligationen CHF	0	0,00	0	0	30	
Total	2'356'264	100,00				
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		0,00				

Anlageklasse AXA 1e 20	31.12.2025		Strategie		Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität	2'247	2,11	2	0	10	
Nominalwerte	71'845	67,52	68	48	88	
Obligationen CHF	21'325	20,04	20	15	25	
Obligationen Global	40'627	38,18	38	33	43	
Obligationen Emerging Markets	4'928	4,63	5	0	10	
Obligationen High Yield	4'965	4,67	5	0	10	
Aktien	21'597	20,30	20	15	36	
Aktien Schweiz	4'443	4,18	4	2	8	
Aktien Global	16'073	15,10	15	13	23	
Aktien Emerging Markets	1'081	1,02	1	0	5	
Immobilien	10'718	10,07	10	0	20	
Total	106'407	100,00				
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		2,06				

Die Anlageklasse AXA 1e 20 wurde im November 2025 eröffnet. Die Stiftung ist zum Zwecke der Eröffnung der Anlageklasse vorübergehend in dieser Strategie investiert.

Anlageklasse AXA 1e 35	31.12.2025		Strategie		Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität	97'656	1,85	2	0	10	
Nominalwerte	2'773'721	52,63	53	35	73	
Obligationen CHF	780'668	14,81	15	10	20	
Obligationen Global	1'589'372	30,15	30	25	35	
Obligationen Emerging Markets	203'151	3,86	4	0	9	
Obligationen High Yield	200'530	3,81	4	0	9	
Aktien	1'875'253	35,59	35	24	45	
Aktien Schweiz	386'223	7,33	7	4	10	
Aktien Global	1'375'952	26,11	26	20	30	
Aktien Emerging Markets	113'078	2,15	2	0	5	
Immobilien	523'175	9,93	10	0	20	
Total	5'269'805	100,00				
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		2,14				

Anlageklasse AXA 1e 50	31.12.2025		Strategie		Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität	44'022	1,77	2	0	10	
Nominalwerte	939'714	37,68	38	22	58	
Obligationen CHF	275'059	11,03	11	6	16	
Obligationen Global	525'964	21,09	21	16	26	
Obligationen Emerging Markets	70'871	2,84	3	0	8	
Obligationen High Yield	67'820	2,72	3	0	8	
Aktien	1'258'726	50,47	50	37	65	
Aktien Schweiz	254'393	10,20	10	5	15	
Aktien Global	924'119	37,05	37	32	42	
Aktien Emerging Markets	80'214	3,22	3	0	8	
Immobilien	251'533	10,08	10	0	20	
Total	2'493'995	100,00				
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		2,19				

Anlageklasse AXA 1e 75	31.12.2025		Strategie		Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität	221'613	1,80	2	0	10	
Nominalwerte	1'548'183	12,59	13	2	33	
Obligationen CHF	471'170	3,83	4	0	9	
Obligationen Global	867'375	7,05	7	2	12	
Obligationen Emerging Markets	105'275	0,86	1	0	6	
Obligationen High Yield	104'363	0,85	1	0	6	
Aktien	9'290'490	75,52	75	60	90	
Aktien Schweiz	1'884'887	15,32	15	10	20	
Aktien Global	6'776'506	55,09	55	50	60	
Aktien Emerging Markets	629'097	5,11	5	0	10	
Immobilien	1'241'425	10,09	10	0	20	
Total	12'301'711	100,00				
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		6,74				

Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien im Vorjahr

Anlageklasse Risikoarm	31.12.2024 Strategie			Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%
Liquidität	769'473	100,00	100	70	100
Nominalwerte	0	0,00	0	0	30
Obligationen CHF	0	0,00	0	0	30
Total	769'473	100,00			
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		0,00			

Anlageklasse AXA 1e 35	31.12.2024 Strategie			Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%
Liquidität	4'075	1,69	2	0	10
Nominalwerte	126'494	52,47	53	35	73
Obligationen CHF	34'820	14,44	15	10	20
Obligationen Global	72'656	30,14	30	25	35
Obligationen Emerging Markets	9'505	3,94	4	0	9
Obligationen High Yield	9'513	3,95	4	0	9
Aktien	86'072	35,71	35	24	45
Aktien Schweiz	16'663	6,91	7	4	10
Aktien Global	64'693	26,84	26	20	30
Aktien Emerging Markets	4'716	1,96	2	0	5
Immobilien	24'420	10,13	10	0	20
Total	241'061	100,00			
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		2,14			

Anlageklasse AXA 1e 50	31.12.2024 Strategie			Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%
Liquidität	14'646	1,51	2	0	10
Nominalwerte	363'494	37,48	38	22	58
Obligationen CHF	101'864	10,50	11	6	16
Obligationen Global	205'851	21,23	21	16	26
Obligationen Emerging Markets	27'931	2,88	3	0	8
Obligationen High Yield	27'848	2,87	3	0	8
Aktien	494'730	51,01	50	37	65
Aktien Schweiz	97'194	10,02	10	5	15
Aktien Global	368'082	37,95	37	32	42
Aktien Emerging Markets	29'454	3,04	3	0	8
Immobilien	97'016	10,00	10	0	20
Total	969'886	100,00			
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		2,19			

Anlageklasse AXA 1e 75

	31.12.2024 Strategie			Bandbreite	
	CHF	in %	in %	min.%	max.%
Liquidität	53'900	1,73	2	0	10
Nominalwerte	382'079	12,23	13	2	33
Obligationen CHF	114'318	3,66	4	0	9
Obligationen Global	220'975	7,07	7	2	12
Obligationen Emerging Markets	23'367	0,75	1	0	6
Obligationen High Yield	23'419	0,75	1	0	6
Aktien	2'374'596	76,02	75	60	90
Aktien Schweiz	472'443	15,13	15	10	20
Aktien Global	1'744'769	55,85	55	50	60
Aktien Emerging Markets	157'384	5,04	5	0	10
Immobilien	312'870	10,02	10	0	20
Total	3'123'445	100,00			
davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		6,74			

BVV 2 Report

	31.12.2025		31.12.2024	
	CHF	in %	CHF	in %
Liquidität	2'721'802	10,93	842'094	13,59
Nominalwerte	5'333'463	21,42	872'067	14,07
Obligationen CHF	1'548'222	6,22	251'002	4,05
Obligationen Global	3'023'338	12,14	499'482	8,06
Obligationen Emerging Markets	384'225	1,54	60'803	0,98
Obligationen High Yield	377'678	1,52	60'780	0,98
Aktien	12'446'066	49,98	2'955'398	47,68
Aktien Schweiz	2'529'946	10,16	586'300	9,46
Aktien Global	9'092'650	36,51	2'177'544	35,13
Aktien Emerging Markets	823'470	3,31	191'554	3,09
Immobilien	2'026'851	8,14	434'306	7,01
Total Wertschriften	22'528'182	90,47	5'103'865	82,35
Flüssige Mittel	2'254'496	9,05	919'597	14,84
Forderungen	1'711	0,01	33'907	0,55
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	36'180	0,15	130'368	2,10
Aktive Rechnungsabgrenzung	79'558	0,32	10'176	0,16
Total Aktiven	24'900'127	100,00	6'197'914	100,00

Bestätigung über die Einhaltung der Limiten

Die Stiftung macht von der Erweiterung der Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4^{bis} BVV 2 Gebrauch, die Limite gemäss Art. 55 BVV 2 wurde nicht eingehalten (siehe Punkt 6.2). Die Limiten im Berichtsjahr gemäss Art. 54, Art. 54a, 54b und Art. 57 BVV 2 sind eingehalten.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Die Stiftung setzt zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken Derivate ein. Es waren folgende Devisentermingeschäfte offen:

Anlagewährung	Marktwert		Engagement-Erhöhung		Engagement-Reduktion	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
CHF	55'241	-66'469	12'544'167	2'668'239		
Fremdwährungen						
in CHF					-12'488'924	-2'734'706
AUD	413	0			-167'833	0
CAD	-365	0			-374'033	0
CNH	-517	0			-158'390	0
USD	43'212	-64'024			-9'206'266	-2'458'087
EUR	5'152	-2'138			-1'414'540	-242'850
GBP	-27	-307			-486'496	-33'769
JPY	7'373	0			-681'366	0

Ferner hat die Stiftung in kollektive Anlagegefässe investiert, in denen derivative Finanzinstrumente

Die Bestimmungen nach Art. 56a BVV 2 sind eingehalten.

6.6 Faustpfandverschreibungen

Keine

6.7 Offene Kapitalzusagen

Keine

6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Stiftung hat keine direkten Wertschriftenleihen (Securities Lending) und Pensionsgeschäfte (Repurchase Agreements) vorgenommen, da sie ausschliesslich in kollektive Kapitalanlagen investiert. Wertschriftenleihen und Pensionsgeschäfte sind unter Beachtung des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen und dessen Ausführungsbestimmungen nur im Rahmen der kollektiven Anlagegefässe zugelassen. Bei Pensionsgeschäften darf die Stiftung ausschliesslich als Pensionsnehmerin agieren.

6.9 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	2025	2024
	CHF	CHF
Wertschriftenerfolg	1'198'684.02	257'823.17
Wertschriftenerfolg Anlageklasse Risikoarm	-2'208.53	1'416.19
Wertschriftenerfolg Anlageklasse AXA 1e 20	-83.76	n/a
Wertschriftenerfolg Anlageklasse AXA 1e 35	194'178.51	19'112.76
Wertschriftenerfolg Anlageklasse AXA 1e 50	219'425.84	72'389.63
Wertschriftenerfolg Anlageklasse AXA 1e 75	787'371.96	164'904.59
Sonstiger Vermögenserfolg	1'290.85	6'914.50
Zinsen auf flüssigen Mitteln	-367.50	4'887.70
Zinsertrag auf Forderungen gegenüber Arbeitgebern	1'658.35	2'026.80
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-140'597.06	-36'763.44
Total	1'059'377.81	227'974.23

Performance der Anlagen

	2025	2024
	in %	in %
Anlegeklasse Risikoarm	-0,09	0,88
Anlageklasse AXA 1e 20	0,05	n/a
Anlageklasse AXA 1e 35	7,24	5,19
Anlageklasse AXA 1e 50	9,05	8,48
Anlageklasse AXA 1e 75	12,19	12,01

Die Performance wird nach der Berechnungsmethode time-weighted rate of return (TWR) ermittelt.

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

6.10.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

	2025	2024
	CHF	CHF
TER Kosten Anlageklasse AXA 1e 20	101.45	n/a
TER Kosten Anlageklasse AXA 1e 35	4'994.49	253.20
TER Kosten Anlageklasse AXA 1e 50	2'404.95	1'016.12
TER Kosten Anlageklasse AXA 1e 75	11'910.67	3'282.22
Transaktionskosten Anlageklasse AXA 1e 35	0.00	12'101.59
Transaktionskosten Anlageklasse AXA 1e 50	0.00	9'271.10
Transaktionskosten Anlageklasse AXA 1e 75	0.00	10'823.51
Honorare für Vermögensverwaltung AXA 1e Risikoarm	26'458.83	0.00
Honorare für Vermögensverwaltung AXA 1e 20	3'305.68	n/a
Honorare für Vermögensverwaltung AXA 1e 35	28'160.89	0.00
Honorare für Vermögensverwaltung AXA 1e 50	25'252.89	0.00
Honorare für Vermögensverwaltung AXA 1e 75	37'579.91	0.00
Übrige direkte Vermögensverwaltungskosten	427.30	15.70
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	140'597.06	36'763.44

Die Transaktionskosten wurden im Berichtsjahr nicht in Rechnung gestellt sowie die Honorare für Vermögensverwaltung im Vorjahr. Die Transaktionskosten und die Honorare für die Vermögensverwaltung werden von der Stifterin übernommen.

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Total der Vermögensanlagen	24'820'569.72	6'187'736.83
Total der transparenten Anlagen	24'820'569.72	6'187'736.83
Total der Vermögensverwaltungskosten in Prozent der transparenten Anlagen	0,57 %	0,59 %
Kostentransparenzquote	100,00 %	100,00 %

Intransparente Kollektivanlagen

Keine

6.10.2 Rückvergütungen / Retrozessionen

Allfällige Rückvergütungen/Retrozessionen aus den Vermögensanlagen sind der Stiftung gutzuschreiben.

Die Verwendung allfälliger Retrozessionen, Vergütungen, Gebühren, Kommissionen, Rückerstattungen, Rabatte, Vertriebsentschädigungen usw., welche die mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Institutionen im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben, richten sich nach den in den Vermögensverwaltungsverträgen getroffenen Vereinbarungen. Sie müssen der Stiftung jährlich eine schriftliche Bestätigung bzw. Abrechnung unterbreiten und zwingend sämtliche Vermögensvorteile abliefern, die sie darüber hinaus im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben.

6.10.3 Aktionärsrechte

Die Stiftung verfügt über keine direkten Aktienanlagen und somit über keine Aktienstimmrechte.

6.11 Erläuterung der Anlagen bei den Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.11.1 Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern (offene Beiträge)	36'180.32	130'368.05
Stand am 31.12.	36'180.32	130'368.05

Per 31.03.2026 haben sich diese Forderungen durch Zahlungen der betreffenden Arbeitgeber auf CHF 365.40 (Vorjahr CHF 3'065.70) reduziert.

Die Stiftung hat wie im Vorjahr einen Verzugszins von 4,00 % erhoben.

6.11.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	0.00	0.00
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	224'838.70	0.00
Entnahme zur Beitragsfinanzierung	-48'408.50	0.00
Stand am 31.12.	176'430.20	0.00

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden nicht verzinst.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Erläuterung Aktiv-Konti

7.1.1 Forderungen

Bei dieser Position handelt es sich um eine Forderungen gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung (Rückforderung Verrechnungssteuern).

7.1.2 Aktive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich um verdiente, aber noch nicht abgerechnete Beiträge sowie um bezahlte Rechnungen, welche das Folgejahr betreffen.

7.2 Erläuterung Passiv-Konti

7.2.1 Freizügigkeitsleistungen und Renten

Es handelt sich vor allem um noch nicht an andere Vorsorgeeinrichtungen übertragene Freizügigkeitsleistungen sowie um erhaltene, aber noch nicht eingebaute Einkäufe von Arbeitnehmern.

7.2.2 Verpflichtungen gegenüber AXA Leben AG

Diese umfassen die Saldi der bei der AXA Leben AG geführten Konti der Stiftung.

7.2.3 Andere Verbindlichkeiten

Es handelt sich um Verbindlichkeiten gegenüber dem Sicherheitsfonds BVG.

7.2.4 Passive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich um noch nicht gutgeschriebene Beitragsrückerstattungen zugunsten von angeschlossenen Arbeitgebern.

7.3 Erläuterung Betriebsrechnungs-Konti

7.3.1 Aufteilung der Gesamtbeiträge	2025	2024
	CHF	CHF
Sparbeiträge	3'869'553.00	1'373'660.45
Risikobeiträge	267'571.10	116'261.55
Kostenbeiträge	107'962.80	41'656.50
Beiträge für den Sicherheitsfonds BVG	474.60	103.65
Total	4'245'561.50	1'531'682.15
davon Beiträge Arbeitnehmer	1'742'729.40	559'542.55
davon Beiträge Arbeitgeber	2'502'832.10	972'139.60

7.3.2 Versicherungsleistungen

Diese beinhalten die von der AXA Leben AG erhaltenen Sparbeitrags- und Prämienbefreiungen.

7.3.3 Kostenprämien / Verwaltungsaufwand

Kostenprämien	2025 CHF	2024 CHF
Kosten für allgemeinen Verwaltungsaufwand	63'700.26	24'321.23
Kosten für Marketing und Werbung	1'169.36	535.99
Entschädigungen für Vertriebs- und Abschlusskosten	44'033.58	16'799.28
<i>davon Entschädigungen für Makler</i>	24'017.99	2'924.80
<i>davon Entschädigungen für Vertriebskosten exkl. Maklerprovisionen</i>	20'015.59	13'874.48
Total	108'903.20	41'656.50

Die Kostenprämie ist ein Element des verbuchten Versicherungsaufwands im Berichtsjahr. Sie widerspiegelt die Abgeltung, welche die Stiftung der AXA Leben AG entrichtet für Verwaltungs- und Servicedienstleistungen gemäss Versicherungs- und Geschäftsführungsvertrag sowie zur Vergütung der Vertriebsaufwände wie Abschluss- und Vermittlungsprovisionen.

Verwaltungsaufwand

Der in der Betriebsrechnung ausgewiesene Verwaltungsaufwand beinhaltet die Verwaltungskostenbeiträge für besondere Aufwendungen und Dienstleistungen, welche der Stiftung zusätzlich zur Kostenprämie in Rechnung gestellt wurden sowie die direkten Kosten der Stiftung.

Kosten für besondere Aufwendungen (durch Versicherte finanziert)	2025 CHF	2024 CHF
Kosten für Abwicklung Wohneigentumsförderung	0.00	300.00
Kosten für Inkasso	200.00	0.00
Kosten für Meldewesen	150.00	0.00
Total	350.00	300.00

Direkte Kosten Stiftung ¹⁾	2025 CHF	2024 CHF
Kosten für Entschädigungen des Stiftungsrates	27'155.90	13'960.45
Kosten für Ausbildung des Stiftungsrates	3'000.00	0.00
Kosten für die Revisionsstelle	32'625.65	18'566.20
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	9'027.40	8'691.25
Kosten für die direkte Aufsicht	1'364.00	9'076.00
Kosten für sonstige Aufwendungen	424.80	995.50
Total	73'597.75	51'289.40

Total Verwaltungsaufwand	73'947.75	51'589.40
---------------------------------	------------------	------------------

¹⁾ Diese Kosten wurden durch die Stifterin finanziert.

7.3.4 Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen

Zur Abgeltung von besonderen Aufwendungen (z. B. für Inkassomassnahmen/Betreibungen, Abwicklungen Wohneigentumsförderung, Vertragsauflösungen) werden zusätzliche Kostenbeiträge gemäss Kostenreglement erhoben.

7.3.5 Übrige Erträge

Es handelt sich hauptsächlich um die Übernahme der direkten Stiftungskosten durch die Stifterin.

7.3.6 Sonstiger Aufwand

Es handelt sich hauptsächlich um die Prämie für die Vermögensschadenhaftpflichtversicherung.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Keine

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Die Stiftung weist keine Unterdeckung auf.

9.2 Teil- und Gesamtliquidationen

Die Voraussetzungen für eine Teilliquidation der Stiftung und die Durchführung eines Teilliquidationsverfahrens richten sich nach dem Reglement Teilliquidation Sammelstiftung. Im Jahr 2025 wurde auf Stufe der Stiftung kein Teilliquidationsverfahren durchgeführt.

Für die Vorsorgewerke richten sich die Voraussetzungen und das Verfahren nach dem Reglement Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken.

9.3 Garantie bei Stiftungsgründung (Art. 18 BVV 1)

Zugunsten der Stiftung liegt eine unwiderrufliche Garantie der UBS Switzerland AG in der Höhe von CHF 500'000 vor. Sie gilt bis 31.12.2027

9.4 Laufende Rechtsverfahren

Keine

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine



KPMG AG
 Badenerstrasse 172
 Postfach
 CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31
 kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der AXA Stiftung 1e, Winterthur, Winterthur

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der AXA Stiftung 1e, Winterthur (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 9 bis 29) dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Eric Funk
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Carole Gehrler
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 17. Juni 2026

AXA-stiftung-1e.ch
Kundenportal:
myAXA.ch

AXA Leben AG